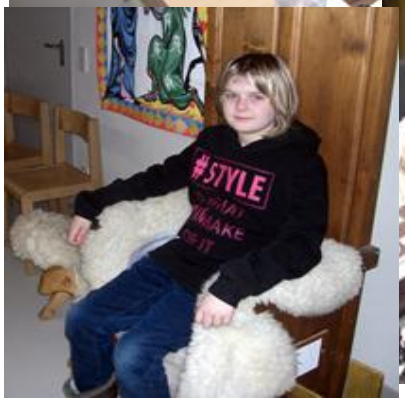
Lucie Günther knüpft an ihren Erfolg bei der Kreismeisterschaft an

… oder, um es vorweg zunehmen, Lucie erkämpft einen fantastischen 2. Platz bei der Bezirksmeisterschaft des Schachbezirkes Halle in Heldrungen. Es waren 3 sehr frostige Tage, als die BEM der Jugend vom 05. – 08. Januar 2017 ausgetragen wurde. Die Meisterschaft heizte der alten Wasserburg in Heldrungen so richtig ein, als über 60 Schachköpfe in ihren jeweiligen Altersklassen in dem Jahrhunderte alten Gemäuer qualmten. Es ging wie immer bei einer BEM um viel, sei es um den begehrten Titel „Bezirksmeister“, um den glänzenden Pokal oder um die Qualifikation zur Landesmeisterschaft. Ein nicht unbedeutender Aspekt ist auch für ein jeden Teilnehmer die Verbesserung der eigenen DWZ. Mit diesem Vorsatz gingen unsere beiden jungen Schachkämpfer Lucie Günther und Hendrik Reinsch ins Wettkampfgeschehen. Lucie reihte sich in eine Wettkampfgruppe, bestehend aus 6 „jungen Damen“ ein, wo sie aus 5 Spielen 4 Pkt. erbeutete. Zugegeben, in einer AK u/10 wirkt nicht nur allein das schachliche Können, nein, manchmal spielt auch Fortuna ein wenig mit. Doch die Punkteausbeute von Lucie reichte in der Schlussrechnung zur Vizemeisterin. Herzlichen Glückwunsch! Leider reicht dieser 2. Platz nicht zur Qualifikation zur Landesmeisterschaft, doch Lucie kann auf eine Teilnahme hoffen, da sie den 1. Nachfolgerplatz erspielt hat.
Hendrik dagegen spielte, da er sich nicht auf offiziellem Wege qualifizierte, in einer AK höher mit. Hier wurde Ihm nichts geschenkt. Für seine 3 erkämpften Punkte in einem doch schon beachtlichen Teilnehmerfeld von 14 Spielern reichte es letztlich zu einem 10. Platz und zu 66 DWZ-Punkten Zuwachs. Sicher doch waren die Erwartungen von Hendrik etwas höher geschraubt, doch ist sein Trainer und sein bei jeder Partie mitfiebernder Vati voll auf zufrieden.

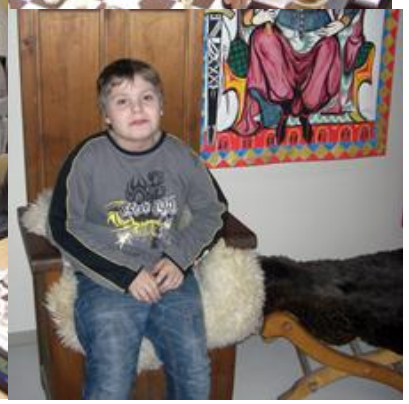












Text und Fotos A. Trost